

**Zeitschrift:** Jahrheft / Zürcher Unterländer Museumsverein  
**Herausgeber:** Zürcher Unterländer Museumsverein  
**Band:** 43 (2024-2025)

**Artikel:** Elf spezielle Exponate aus unserem Museum  
**Autor:** Rast, Hansruedi  
**Kapitel:** Wäscheklammer : "Chlüppli"  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1095828>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

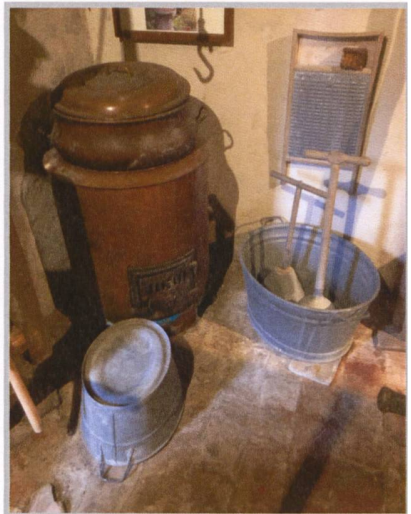
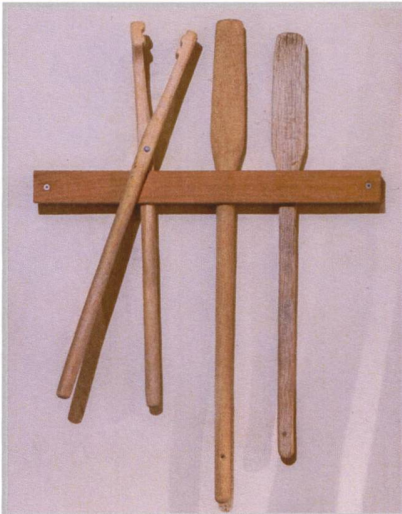
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.03.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Hölzerne Chlöppli; Waschzubehör (Waschzange, Waschkessel, Waschzuber/Gelte, Waschbrett, Stampfer/Stöpsel).

# Wäscheklammer – «Chlüppli»

## Woher kommst du?

Ich kann nicht mehr sagen, wie ich in dieses Museum gekommen bin.

## Wie alt bist du?

Die Geburt meiner Brüder und Schwestern geht wohl auf das Mittelalter zurück.

Die Exemplare im Museum bestehen aus drei Teilen: ein Stück Holz mit Schlitz, ein feiner Draht und ein feiner Metallstift, der den Draht nicht verschieben lässt.

## Was ist deine Aufgabe?

Wenn die feuchte Wäsche zum Trocknen aufgehängt wird, zum Beispiel zur Befestigung der Wäsche an einer Wäscheleine.

## Wo findet man dich im Museum?

Ich bin im Keller, im Wäschebereich.

## Wie hast du dich weiterentwickelt?

1853 meldete David M. Smith aus Springfield, Vermont, das Modell mit Feder zum Patent an. Heute wird das Modell aus Holz oder Kunststoff verwendet. Zwei längliche Schenkel werden durch eine Schenkelfeder aus Metall zusammengehalten.

## Wann und wo kann man dich heute noch im Einsatz sehen?

Ich habe mich recht gut gehalten und werde immer noch hauptsächlich zum Aufhängen von Wäsche verwendet. Am Modell hat sich praktisch nichts verändert. Als Klammer aus Birken- oder Buchenholz wurde ich von den farbigen Brüdern und Schwestern aus Plastik ergänzt.

Oft werde ich als Bastelmaterial verwendet, z.B. für Tischdekorationen. Auch als Halter für Musiknoten leiste ich den Musikern und Sängern gute Dienste.

## Welches ist Dein grösster Konkurrent?

Der Tumbler. Er hilft bei der modernen Wäschepflege beim schnellen Trocknen der Wäsche. Ein Aufhängen der Wäsche an eine Leine ist damit nicht mehr erforderlich.

## Weitere Gegenstände zum Thema Waschen im Museum

**Waschkessel:** Beheizbarer Kessel aus Metall zur Zubereitung von heissem Waschwasser.

**Waschzuber/Gelte:** Dienten zur Bearbeitung der Wäsche, z.B. mit Stöpseln. Auch im Gebrauch als Badewannen für Kinder. Heute auch als Pflanzenkübel, Tiertränke etc.

**Waschbrett:** Besteht aus einem Holzrahmen, in den ein gewelltes Blech eingesetzt wurde, und dient als Hilfsmittel bei der Handwäsche.

Waschbretter werden auch als Musikinstrument eingesetzt.

**Stampfer/Stöpsel:** Hilfsmittel zum Bearbeiten der nassen Wäsche.

**Waschzange:** Lange Zange aus Holz, um die heissen Wäschestücke zum Beispiel vom Waschkessel in einen Zuber zu befördern.

Quelle: Wikipedia.